

Crepis praemorsa Tausch

Bei Blansingen.

Galinsoga parviflora Cav.

Im Dorfe Mappach. Massenhaft als Unkraut im Weinberg nördlich über Tannenkirch.

B a s e l, im Februar 1931.

Beiträge zur Kenntnis der Hymenopterenfauna Badens.

VI.

Beitrag zur Kenntnis der Sphegiden, Psammochariden, Chrysididen, Diplopteren (Vespiden) und einiger anderen Familien.

Von LUDWIG BALLES in Achern.

(Fortsetzung)

- O. (*Ancistrocerus*) *callosus* Thoms. Achern, Oberachern, Fautenbach, Ortenberg und Hopfengarten von April bis September 1922/30 auf *Hypericum* perf., *Rubus*blüten, *Ribes* gross., *Heracleum*, am Zimmerfenster, an Löß- und Scheuerwand 15 ♀♀. Achern, Sasbachwalden, Osterburken und Hopfengarten von Juni bis August 1922, 1924/25, 1926/30 auf *Anthriscus*, *Angelica*, *Ballota*, *Allium*, *Heracleum* und im Brutbau eines eisernen Hohlzapfens der Fensterverkleidung 8 ♂♂. Frühester Fang des ♀: 2. IV., des ♂: 23. VI., spätester Fang des ♀: 3. IX., des ♂: 26. VIII. — Vgl. Lauterborn Nr. 11 und Strohm Nr. 24.
- *O. (*Ancistrocerus*) *excisus* Thoms. Achern am 29. V. 1927 auf *Rubus*blüte 1 ♀.
- *O. (*Ancistrocerus*) *antilope* Panz. Oberachern am 1. VIII. 1924 und Hopfengarten am 16. VIII. 1926 auf *Angelica* je 1 ♀.
- O. (*Ancistrocerus*) *parietinus* L. Achern am 28. V. 1923 im Zimmer und Hopfengarten am 16. VI. 1925 an Scheuerwand je 1 ♀. — Vgl. Strohm Nr. 24.
- O. (*Ancistrocerus*) *oviventris* Wesm. Achern am 12. V. 1927 an Hauswand 1 ♀. — Achern, Oberachern und Fautenbach im Mai und Juni 1923, 1927, 1928 und 1929 auf *Rubus*blüte, *Rubus*gesträuch, auf *Lotus* corn., an Haus- und Lößwand und an Granithang des Waldrandes 10 ♂♂. — Vgl. Strohm Nr. 24.
- O. (*Ancistrocerus*) *parietum* L. Achern, Oberachern, Fautenbach, Ortenberg und Hopfengarten im Juni, Juli und September 1925/29 auf *Achillea* millef., *Allium* cepa, *Heracleum*, am Zimmerfenster, an Lößwand und an Rebmauer 8 ♀♀. — Achern, Oberachern, Fautenbach, Gamshurst, Baden-Baden, Hopfengarten, Oberkesbach, Osterburken und Korb (Adelsheim) von März bis August 1925/29 auf *Daucus* car., *Achillea* millef., *Allium* cepa, *Chrysanthemum* arv., *Aegopod.*, *Heracleum*, an Zimmerfenster und an Hauswand 14 ♂♂. — Frühester Fang des ♀: 7. V., des ♂: 28. III., spätester Fang des ♀: 15. IX., des ♂: 28. VIII. — Vgl. Strohm Nr. 24.

- *O. (*Ancistrocerus*) *trifasciatus* F. Achern am 26. VII. 1929 auf *Heracleum* 1 ♀ und Oberachern am 16. V. 1927 auf *Rubus*blüte 1 ♂.
- *O. (*Ancistrocerus*) *claripennis* Thoms. Achern, Oberachern, Hopfengarten, Homburg a. M. (Kalmut) im April, Juni und August 1925/27 auf *Heracleum* und an Zimmerfenster 8 ♀♀.
- *O. (*Lionotus*) *quadrifasciatus* H. Sch. Oberachern am 20. VII. 1927 auf dem Bienenbuckel 1 ♂.
- O. (*Lionotus*) *chevrieanus* Sauss. Neckarelz am 18. VII. 1925 . . . 1 ♀.
— Vgl. Leininger Nr. 10.
- *O. (*Microdynerus*) *alpestris* Sauss. Korb (Adelsheim) am 2. VII. 1925 auf *Anthemis tinctoria* 1 ♀ und 1 ♂. Homburg a. M. (Kalmut) am 18. VIII. 1925 auf *Achillea millef.* 1 ♀.
- O. (*Microdynerus*) *exilis* H. Sch. Oberachern, Hopfengarten und Korb vom 16. VI. bis 22. VII. 1924, 1925, 1927 und 1929 auf *Achillea millef.* 6 ♀♀. Oberachern im Mai und Juni 1921 und 1927 auf *Rubus*blüte, *Hieracium* und *Chrysanthemum leucanth.* 6 ♂♂. Frühester Fang des ♂: 30. V., späterer Fang: 14. VII. — Vgl. Strohm Nr. 24.
- *O. (*Microdynerus*) *nugdunensis* Sauss. Achern am 22. VII. 1921 auf *Daucus car.* 1 ♀.
- O. (*Hoplomerus*) *laevipes* Shuck. Achern vom 23. bis 27. V. 1922 und am 28. V. 1929 aus *Rubus*ranke gezogen 2 ♀♀ und 4 ♂♂. Oberachern am 9. VII. und 31. VII. 1929 aus *Rubus*ranke gezogen 3 ♀♀ und ebenda am 29. V. 1924 auf *Rubus*blüte 1 ♂. — Vgl. Leininger Nr. 17.
- O. (*Hoplomerus*) *reniformis* Gm. Achern und Fautenbach im Mai und Juni 1921/22 und 1928/29 auf *Silene nutans*, *Achillea millef.*, *Chrysanthemum leucanth.*, sowie an Lehm- und Lößwand 6 ♀♀ und 4 ♂♂. — Vgl. Leininger Nr. 17 und Strohm Nr. 24.
- O. (*Hoplomerus*) *spinipes* L. Achern, Fautenbach, Osterburken von Mai bis Juli 1921/23 und 1927/30 auf *Anthemis tinctoria*, an Lehm- und Lößwand vor den Brutbauten 13 ♀♀ und 4 ♂♂. — Am 21. V. 1921 entfernte ich an einer Lehmwand, an der diese Art häufig ihre Brutbauten angelegt hatte, einige der siebartig durchlöcherten Eingangsröhren und beobachtete, daß sie nach 4 Stunden fast vollständig wieder gebaut waren. In die Brutbauten drangen häufig *Chrysis ignita* L., *Chr. viridula* L. und *Chr. neglecta* Shuck. ein. — Vgl. Leininger Nr. 17 und Strohm Nr. 24.
- O. (*Hoplomerus*) *melanocephalus* Gm. Hopfengarten, Hainstadt und Oberschefflenz von Juni bis August 1925/26 und 1929 auf *Anthemis cotula* und *Angelica* 4 ♀♀. — Vgl. Leininger Nr. 17 und Strohm Nr. 24.

Pterochilus Kl.

- Pt. *phaleratus* Panz. Mannheim-Rheinau am 4. und 8. VIII. 1928 auf *Thymus* 4 ♀♀. — Vgl. Leininger Nr. 15.

Chrysididae.

Cleptes Latr.

Cl. semiauratus L. Hainstadt am 26. VI. 1925 auf *Aegopodium* 1 ♂.
— Vgl. Leininger Nr. 16.

**Cl. fallax* Mocs. Hopfengarten am 15. VI. 1925 auf *Aegopodium*
1 ♂.

Notozus Förts.

**N. coeruleus* Dahlb. Achern am 22. VII. 1921 auf *Daucus car.* 1 ♀.

Omalus Panz.

O. auratus L. Achern und Oberachern vom 18. bis 23. V. 1922 und vom 11. VI. bis 19. VI. 1929 aus Rubusranken gezogen 8 ♀♀ und 4 ♂♂. Achern am 29. VIII. 1921 auf *Angelica* 1 ♀. Aus den Zuchtranken kamen fast gleichzeitig auch einige Wespen aus der Gattung *Diphlebus* und einmal auch 1 ♀ von *Trypoxylon attenuatum* hervor. Die kleinen, schwarzen Grabwespen aus der Gattung *Diphlebus* dürften somit Wirte von *Omalus auratus* sein. — Vgl. Lauterborn Nr. 11 und Leininger Nr. 16 und 19.

**O. auratus* L. v. *obscurus* Tourn. Oberachern (Bienenbuckel) am 14. V. und 26. V. 1929 mit *Diphlebus* aus Rubusranke gezogen 2 ♀♀.

O. pusillus F. Achern und Oberachern vom 11. V. bis 23. V. 1922 und 1925 aus Rubusranke gezogen 4 ♀♀. — Vgl. Lauterborn Nr. 12 und Leininger Nr. 19.

Holopyga Dahlb.

H. amoenula Dahlb. Oberachern am 16. VI. 1924 und am 3. und 9. VI. 1927 auf Rubusblüten und *Dactylis* 2 ♀♀ und 2 ♂♂. — Vgl. Lauterborn Nr. 11, Leininger Nr. 16 und Strohm Nr. 24.

Hedychridium Ab.

H. roseum Rossi. Oberachern am 16. VI. und 30. VIII. 1921 auf Granitboden am Waldrand 3 ♀♀ und am 18. VI. 1929 ebenda 1 ♀. — Vgl. Leininger Nr. 16 und Nr. 19 und Strohm Nr. 24.

**H. sculpturatum* Ab. Oberachern am 11. VII. 1929 auf Granitboden am Waldrand 1 ♀.

**H. jucundum* Mocs. Achern am 6. VI. 1921 bei *Oxybelus*bauten 1 ♀.

Hedychrum Latr.

H. nobile Scop. Achern, Oberachern, Fautenbach, Mannheim-Rheinau, Hopfengarten, Homburg a. M. (Kalmut) vom 4. VI. 1921 bis 18. VIII. 1925 bzw. bis 6. IX. 1926, 1927 und 1929 auf *Daucus car.*, *Achillea millef.*, *Matricaria*, *Heracleum*, *Eryngium*, *Erigeron bellidifl.*, *Angelica*, an Lehm- und Lösswand viele ♀♀ und ♂♂. Fangzeit der ♀♀ : 4. VI. bis 6. IX., der ♂♂ : 4. VI. bis 6. VIII. 1921, 1926 und 1929. — Vgl. Leininger Nr. 16 und Strohm Nr. 24.

- H. gerstäckeri** Chevr. Achern am 20. und 22. VII. 1921 auf *Daucus car.* 2 ♀♀. — Vgl. Leininger Nr. 15, 16 und 19 und Strohm Nr. 24.
- H. rutilans** Dahlb. Mannheim-Rheinau vom 3. bis 8. VIII. 1928 auf *Daucus car.*, *Achillea millef.* und *Scabiosa col.* 14 ♀♀. — Vgl. Leininger Nr. 15, 16 und 19 und Strohm Nr. 24.

Chrysis L.

- Chr. (Pseudochrysis) neglecta** Shuck. Achern vom 21. bis 30. V. 1920/21 und am 12. VI. 1924 an Lehmwand 5 ♀♀. Die Tiere drangen wiederholt in die Brutbauten von *Hoplomerus spinipes* L. ein. — Vgl. Lauterborn Nr. 11, Leininger Nr. 16 und 19 und Strohm Nr. 24.
- Chr. (Holochrysis) austriaca** F. Hopfengarten vom 8. VI. bis 15. VII. 1925 auf *Daucus car.* und an Scheuerwand 6 ♀♀. — Vgl. Lauterborn Nr. 11, Leininger Nr. 16 und 19 und Strohm Nr. 24.
- Chr. (Gonochrysis) gracillima** Foerst. Oberachern am 30. V. 1921 an Rebpfahl und am 13. VIII. 1926 auf *Achillea millef.* je 1 ♀. — Hopfengarten im Juni, Juli und August 1925 und 1927 (8. VI. bis 6. VIII.) an Scheuerwand 6 ♀♀. — Vgl. Leininger Nr. 19.
- Chr. (Trichrysis) cyanea** L. Fautenbach am 4. VI. 1921 und 3. VI. 1929 an Lößwand je 1 ♀ und 1 ♂. Hopfengarten vom 8. VI. bis 17. VI. 1925 an Holzgebälk 4 ♀♀. Oberachern (Bienenbuckel) am 19. V. 1922 aus *Rubus* ranke mit *Trypoxylon* und am 22. V. 1922 und 20. V. 1925 mit *Diphlebus unicolor* gezogen 2 ♀♀ und 3 ♂♂, ferner ebenda am 31. VII. 1926 auf *Salix caprea* 1 ♂. — Vgl. Leininger Nr. 16 und 19 und Strohm Nr. 24.
- Chr. (Tetrachrysis) viridula** L. Achern am 21. V. 1921 an Lehmwand 7 ♀♀ und am 12. VI. 1924 beim Eindringen in den Brutbau von *Hoplomerus spinipes* 1 ♀. Oberachern am 16. VI. 1924 auf *Rubus* blüte 1 ♀ und Hopfengarten am 3. IX. 1927 auf *Daucus car.* 1 ♀. — Vgl. Leininger Nr. 16 und 19 und Strohm Nr. 24.
- Chr. (Tetrachrysis) nitidula** F. Hopfengarten vom 8. VI. bis 12. VI. 1925 an Scheuerwand 3 ♀♀. — Vgl. Lauterborn Nr. 10, Leininger Nr. 19 und Strohm Nr. 24.
- Chr. (Tetrachrysis) fulgida** L. Hopfengarten vom 8. VI. bis 12. VII. 1923 und 1925 an Scheuerwand und an altem Holzpfosten 6 ♀♀ und 1 ♂. — Vgl. Leininger Nr. 16 und 19 und Strohm Nr. 24.
- Chr. (Tetrachrysis) ruddii** Shuck. Fautenbach am 11. V. 1928 an Lößwand 2 ♀♀. — Vgl. Leininger Nr. 19.
- Chr. ignita** L. Achern, Oberachern, Fautenbach, Mösbach, Osterburken, Hopfengarten und Ilmensee an Scheuer- und Lehmwänden, am Zimmerfenster, an Holzschuppen, an Rebmauer, sowie auf *Achillea millefol.* viele ♀♀, wovon 2 Stück variierten. — Achern und Fautenbach an Lehm- und Lößwand, auf *Heracleum* und *Achillea millefol.* und *Cirsium arv.* 7 ♂♂, wovon ebenfalls 2 Stück variierten. — Außerhalb des badischen Faunengebiets: Homburg a. M. (Kalmut) am 7. VIII. 1925 auf *Heracleum* 1 ♀. Fangzeit der ♀♀: 21. III. bis 13. VIII. 1920/21, 1924/25, 1926 und 1929, Fangzeit der ♂♂: 31. V. bis 26. VII. 1929. — An der Lehmwand,

an der ich mehrere ♀♀ fing, sah ich diese Art neben der Art *Chr. viridula* L. oft in die Brutbauten der Faltenwespe *Hoplomerus spinipes* eindringen. — Vgl. Leininger Nr. 16 und 19 und Strohm Nr. 24.

Chr. (Tetrachrysis) ignita L. ab. *longula*. — Vgl. Leininger Nr. 19, Seite 283.

Parnopes Latr.

**P. grandior* Pall. Mannheim-Rheinau am 6. VIII. 1928 auf *Scabiosa* col. 1 ♀. — Auf den Sanddünen des Fundorts dieser schönen Art hatte die große Grabwespe *Bembex rostrata* L. häufig ihre Brutbauten angelegt.

Sapygidae.

Sapyga Latr.

S. clavicornis L. Achern am 29. V. 1923 auf *Ranunculus* 1 ♀. Von Herrn Professor Dr. Lauterborn wurde das von mir erbeutete Stück in der unter 11 angeführten Arbeit bereits veröffentlicht. Hopfengarten am 11. VI. 1925 an Holzpfeilen vor dem Brutbau 1 ♀. — Vgl. Leininger Nr. 19 und Strohm Nr. 24.

(Schluss folgt)

E. Rebholz †.

Am 2. Dezember 1932 verschied allzufrüh unser Mitglied Oberlehrer E. Rebholz in Tuttlingen, ein Mann, der die naturkundliche Erforschung seiner württembergischen Heimat sowie des badischen Hegau und der Baar auf vielen Gebieten gefördert hat. Es war ihm nicht mehr vergönnt, nach der ihm bald bevorstehenden Pensionierung noch in Ruhe seine reichen geologischen und botanischen Sammlungen wissenschaftlich durchzuarbeiten, wie er es seit langer Zeit erhofft hatte. Der Badische Landesverein verliert an Oberlehrer Rebholz ein altes treues Mitglied. Rebholz stand mit zahlreichen Floristen und Geologen in Süddeutschland und in der benachbarten Schweiz in Verbindung.

Evarist Rebholz wurde am 23. Juni 1870 in Kirchen (O.A. Ehingen) geboren, wo sein Vater Lehrer war. Seine Jugend, in der schon frühzeitig seine Liebe zur Natur hervortrat, verlebte er in Durchhausen (O. A. Tuttlingen) auf der Baaralb, wohin die Familie bald nach seiner Geburt übersiedelte. Rebholz wurde in Saulgau zum Lehrer ausgebildet und war als solcher einige Jahre in Tettnang und in Saulgau tätig, bis er 1902 nach Tuttlingen kam. Aus seiner Ehe mit Anna Rebholz, geb. Baur, entsprossen ein Sohn und eine Tochter. Den Verlust seines einzigen Sohnes im Weltkrieg hat Rebholz nie ganz überwinden können.

Rebholz war ein tiefreligiöser Mensch von vielseitiger Veranlagung. Er war nicht nur ein ausgezeichnete Lehrer und Erzieher, an welchem die Schulkinder mit großer Liebe hingen, sondern auch musikalisch begabt und von tiefem Gemüt, das sich besonders in den von ihm gesammelten und herausgegebenen Heimatsagen zeigt. Ursprünglich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1934-1938

Band/Volume: [NF_3](#)

Autor(en)/Author(s): Balles Ludwig

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der Hyrnenopterenfauna Badens. \(1934\) 53-57](#)